

Philipps



Universität
Marburg

Am Fachbereich Rechtswissenschaften, Institut für Kriminalwissenschaften, Professur für Strafrecht, Strafprozessrecht, Internationales Strafrecht und Rechtsvergleichung, Prof. Dr. Stefanie Bock, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für die Dauer von 6 Monaten die Stelle (30 Stunden/Monat) einer

Studentischen Hilfskraft (w/m/d)

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört u.a. die Mitarbeit an den Forschungs- und Lehraktivitäten der Professur im deutschen und internationalen Strafrecht. Insbesondere soll eine Einbindung in ein aktuelles Forschungsprojekt über „Künstliche Intelligenz im Völkerstrafrecht“ erfolgen.

Neben herausragenden Schul- und / oder Studienleistungen, guten EDV-Kenntnissen und einem besonderen Interesse am Strafrecht werden gute Englischkenntnisse sowie die Fähigkeit, interdisziplinär und im Team zu arbeiten, erwartet. Vorkenntnisse im internationalen Strafrecht (Völkerstrafrecht) oder Auslandserfahrungen sind von Vorteil.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. **Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderungen im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.**

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Abiturzeugnis, sämtliche universitäre Leistungsnachweise) nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 17.08.2022 als ein pdf-Dokument per E-Mail an Frau Prof. Dr. Stefanie Bock, stefanie.bock@jura.uni-marburg.de, zu senden.